



NEUKIRCH
A.D. THUR

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE

Jahresbericht 2023

Jahresrechnung 2023

Budget 2024

Kirchgemeindeversammlung

17. März 2024 | 11 Uhr | Kirche Neukirch an der Thur



Inhaltsverzeichnis

Traktanden	2
Vorwort der Präsidentin	3
Jahresberichte 2023	3
Gemeindeleitung (Kirchenvorsteherschaft und Leitungsteam)	3
Liegenschaften	4
Pfarramt	5
Dienstbereich Gottesdienst und Kirchenmusik	6
Dienstbereich Öffentlichkeitsarbeit	6
Dienstbereich Jugend und junge Erwachsene	7
Dienstbereich Unterricht	8
Dienstbereich Kinder	9
Dienstbereich Diakonie	10
Jahresbericht Förderverein JUMP	12
Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17.03.2023	13
Finanzen	18
Bericht Ressort Finanzen	18
Erläuterungen zur Rechnung 2023	18
Erläuterungen zum Budget 2024	19
Jahresrechnung 2023 und Budget 2024	20
Erfolgsrechnung	20
Eigenkapitalnachweis	24
Gestufter Erfolgsausweis	24
Bilanz	25
Investitionsrechnung	25
Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	26
Anmerkungen zu den Grundlagen der Rechnungslegung	27
Revisorenbericht	28
Wahlen	29
Wahl der Revisoren und Urnenoffizianten	29
Wahl der Kirchenvorsteherschaft	29
Wichtige Adressen	31

Bilder Titelseite (v.l.n.r.): Mittagstisch am Dienstag; Chorraum neugestaltet; Beachcamp

Zur Versammlung sind alle Stimmberechtigten und Interessierten herzlich willkommen.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2023
4. Abnahme der Rechnung (Vermögens- und Verwaltungsrechnung)
5. Budget und Steuerfuss für die Kirchensteuer (Antrag der KiVo wie bisher: 30% für Steuerzahlende im Thurgau, 24% für Steuerzahlende im St. Galler-Teil)
6. Wahl der Revisoren und Urnenoffizianten
7. Wahl der Kirchenvorsteherschaft, der Präsidentin und des Pflegers
8. Verabschiedungen
9. Allgemeine Umfrage

Vorwort der Präsidentin

Liebe Mitglieder und Interessierte

Die Gemeindeleitung informiert mit diesem Bericht aus den verschiedenen Ressorts und Dienstbereichen. Womit beschäftigten wir uns? Was haben unsere ehrenamtlichen und angestellten Mitarbeitenden geleistet? Wie steht es um unsere Finanzen?

Darüber berichten die Leitenden in den nachfolgenden Beiträgen. Wir freuen uns, wenn Sie diese lesen und an der Versammlung auch allfällige Fragen stellen.

Ihre Gaben zum Wohl der Gemeinschaft einsetzen – das machen unsere zahlreichen Mitarbei-

tenden – die meisten unentgeltlich, doch nicht vergeblich. Nein, es ist etwas Schönes, die Fertigkeiten und Möglichkeiten, die uns Gott geschenkt hat, für andere Menschen einzusetzen. Wie in allen Unternehmen sind die Menschen unser grösstes Potential. Ihren Einsatz wertschätzen wir mit unserem jährlichen Mitarbeiterfest und einem Beitrag zum Teamessen. Auch die Dankbarkeit, welche die Nutzniessenden zeigen und die Gutschrift im Himmel, sind der Lohn dafür. Herzlichsten Dank auch an dieser Stelle allen Helfenden jeden Alters.

Herzliche Grüsse im Namen der Gemeindeleitung
Gabriela Arn

Jahresberichte 2023

Gemeindeleitung (Kirchenvorsteherschaft und Leitungsteam)



Segen für deinen weiteren Weg. Auf eine Ersatzwahl wurde verzichtet und dies dem Kirchenrat mitgeteilt.

Feiern, singen, nach dem Gottesdienst zusammen etwas trinken, Gemeinschaft am Mittagstisch am Dienstag erleben: Dies sind alles Möglichkeiten, die Menschen zu verbinden, den Austausch zu fördern, das Kennenlernen zu ermöglichen und das Interesse aneinander wachsen zu lassen. Und das Schönste daran – Gott ist das Bindeglied und der Grund, der unser Tun inspiriert.

Die folgenden speziellen Themen wurden, neben den üblichen Traktanden, an 11 Sitzungen besprochen:

- Die Sanierung des Flachdaches beim Eingang ins Pfarrhaus
- Konkrete Schritte mit unserer Vision: An der Retraite hat sich die Gemeindeleitung vertieft damit auseinandergesetzt und an zwei Sitzungen, einmal mit Hilfe von «start up Kirche» – mit Flavia Hüberli – konkrete Schritte formuliert. Die Umsetzung wird im Jahr 2024 realisiert. So werden neue Angebote für Erwachsene entstehen, die aus dem Jugendalter herausgewachsen sind und noch nicht zu den Senioren gehören. Sie dürfen gespannt sein!

Seit Januar 2023 sind Angelo Fässler, unser Jugendarbeiter und Silvia und Markus Peterhans im Leitungsteam und somit an unseren Sitzungen und in Dienstbereichen aktiv. Sie sind eine Bereicherung in jeder Hinsicht. Anfangs Juli verabschiedeten wir Raphael Müller. Er hat sich wohnsitzmässig neu orientiert und deshalb den Rücktritt gegeben. Weiterhin erhalten bleibt er als Fachmann für unsere IT mit der Datenablage und auch in der PM-Band. Wenn auch sein Wirken in der Kirchenvorsteherschaft kurz war, so wurden seine Beiträge und Ansichten von allen sehr geschätzt. Vielen Dank, Raphael und Gottes

- Zwar kein Traktandum an den Sitzungen, doch leider eine Realität: Die Kirchengastgeber sind leider stetig hoch, im Jahr 2023 traten gut 30 Personen aus. Dies ist eine Entwicklung, die erschreckt. Da der Kontakt oft ausdrücklich unerwünscht ist, sind die Gründe nur zu erahnen: kein Bezug zur Kirche, Steuern sparen, Die Mitgliederzahl ist neu unter 900 gesunken.
- Zu erwähnen sind auch zwei Kircheneintritte, welche uns ganz besonders freuen. Eines davon ist ein Mädchen, das sich selbständig zu diesem Schritt entschieden hat. Gott sei gedankt dafür.
- Eine Delegation des Kirchenrats besuchte uns für eine kleine Visitation. Im Vordergrund standen das Kennenlernen der Verantwortlichen und der Angebote. Der Austausch war sehr anregend und aufbauend. Einen Bericht erhalten wir nach Abschluss aller Gespräche.
- Die gemeinsame Anschaffung einer HÜPF-KIRCHE! Diese Idee stammt von Katrin Neracher, Ehefrau des Pfarrers Michael Neracher von Schönholzerswilten und Alma Blum. Spass haben an der Kirche und mit der Kirche ist das Motto. Dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder wird Rechnung getragen, unsere Kirche präsentiert sich aktuell und die Hüpfkirche ist

ein Blickfang, der Interesse weckt. Nach umfangreichen Abklärungen, Kostenberechnungen und einem Antrag sicherte der Kirchenrat einen Betrag von CHF 8000 zu. Die beiden Kirchenvorsteherschaften haben gerne grünes Licht gegeben und je den Betrag von CHF 6000 ins Budget 2024 aufgenommen. Ziel ist, die Hüpfkirche auch anderen Kirchgemeinden und Organisationen zu vermieten. Damit werden die Unterhaltskosten gedeckt und es wird mit einem Ertrag gerechnet. Lagerung und Verantwortungen sind geklärt. Die Hüpfkirche wird, nach der Annahme der Budgets, speziell nach unseren Wünschen angefertigt.



Liegenschaften

Die Sanierung des Flachdaches beim Eingang ins Pfarrhaus bzw. über dem Eingang in das Kirchgemeindehaus war eine Arbeit, die ausserhalb des Budgets ausgeführt werden musste, um grössere Schäden zu vermeiden. Die Firma Mazzeo AG mit dem Inhaber Aaron Keller hat die Arbeiten gewissenhaft und zügig ausgeführt. Bei dieser Gelegenheit machte es Sinn, auch die Treppe und die Wand zum Eingang zu erneuern. Das Resultat ist sehr erfreulich. Die Kosten wurden über die ordentliche Rechnung bezahlt und aus dem Erneuerungsfonds ausgeglichen.



Der Einbau der Steuerungen wurde aufgrund der Überlastung der Firma Muribaer verschoben und konnte nicht im Jahr 2023 abgeschlossen werden, sondern erst im Februar und März des Jahres 2024. Bei der Detailsbesprechung mit dem Elektriker zeigte sich, dass alle Kabel neu eingezogen werden müssen, da die Anlage nicht mehr den aktuellen Vorschriften entspricht. Ausserdem ist

eine Schadstoffsanierung der Elektroverteilung nötig, da an dieser Stelle Asbest verbaut wurde.

Die höheren Kosten des Elektrikers und die Sanierung sind leider unumgänglich. Dafür wurde ein Betrag ins Budget genommen. Glücklicherweise haben wir den Erneuerungsfonds, so können diese Kosten ebenfalls darüber ausgeglichen wer-

den. Bis zur Versammlung werden alle Arbeiten abgeschlossen sein.

Die Neugestaltung des Chorraums mit den kleineren, extra für uns designten massiven Holzelementen wurde sehr positiv aufgenommen. Die Elemente sind flexibel einsetzbar und kosteten weniger, als budgetiert. Auch der Taufstein auf Rollen ist in dieses Konzept integriert.

Das Sofazimmer wurde von der Gruppe «Girlsbeat» neu und geschmackvoll gestaltet. Grossartig, wenn Kreativität eingesetzt wird und die Menschen Räume bekommen, in denen sie sich wohl fühlen.

Pfarramt

Kino, Wein und Feuer. Das waren einige meiner Highlights in diesem Jahr. Bei der Filmvorführung über das Leben von Philipp Mickenbecker kamen über 80 Leute ins Kino in Uzwil. Am Bücher, Wein und Worship-Abend trafen wir uns in der Fontis-Buchhandlung in Wil und lernten neue Bücher kennen, sangen zusammen und genossen einen feinen Tropfen Wein. Das Feuer am Summerfest Openair bleibt mir in guter Erinnerung, da es dem Fest eine wohlige Atmosphäre verlieh. Es widerspiegelt das, was ich vom Openair mitnahm: Die wohlige, guttuende Atmosphäre mit inspirierenden Gesprächen und vielen Leuten, die zusammenkamen, um Gott zu loben.

Die Konfirmation feierten wir dieses Jahr in der eigenen Kirche, weil nur 4 Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmiert wurden. Es war schön, die Konfirmation einmal in den eigenen vier Wänden zu feiern. Es war ein gelungenes Fest mit anschliessendem Apéro im Pfarrhausgarten.

Ins Konf-Camp fuhren wir nach Gais im Kanton Appenzell. Es war eine tolle Woche mit viel Action,

Haben Sie die «Einweihung» im November verpasst? Die Türe steht offen und gerne dürfen die Räume während der Bistrotzeit bestaunt werden. Zudem bietet dies eine gute Gelegenheit, im Estrich in den Kindertschubel einzutauchen, der mit wenig Geld und grossem Einsatz verschönert wurde.

**Präsidentin
Gabriela Arn**



einer fröhlichen und aktiven Gruppe und viel Zeit für Gespräche und Austausch über den Glauben.

Den Chorbereich in der Kirche durfte ich mit neuen Möbeln gestalten. So ist nun ein Lesepult entstanden, in welchem ein Kreuz leuchtet. Dazu entstanden ein Ständer für die Osterkerze und ein multifunktionales Möbel für das Abendmahl und die Deko.





Dienstbereich Gottesdienst und Kirchenmusik

Im Sommer führten wir ein grösseres Projekt durch: Der Kirchenchor trat mit der PM-Band und weiteren Gastmusikern auf. So entstand ein buntes Summerfescht Openair, bei welchem verschiedenste Musikstile, Generationen und Gemeinden zusammenkamen.

Neu ist Aline Pfister bei uns angestellt für die populäre Kirchenmusik. Sie wirkte an verschiedensten Anlässen mit und schaut im Hintergrund, dass alle Musikdienste unserer Gemeinde besetzt sind.

Die Gottesdienste mit dem Kirchenchor erlebte ich als sehr bereichernd. Die Zusammenarbeit mit dem neuen Dirigenten Rajiv Satapati und dem Präsidenten Luc Heeb ist sehr angenehm. Es freut mich, dass wir nach den Wechseln wieder gut aufgestellt sind und sich alle motiviert hineingeben.

Vor Weihnachten habe ich eine Serie mit Tipps gegen Müdigkeit gemacht. Passend dazu hat das Bistro-Team Kaffee und Tee vor dem Gottesdienst serviert. Dies war eine schöne Erfahrung

für die Leute und für mich, da der Start in den Gottesdienst so lockerer und voller fröhlicher Gesichter war.

An Weihnachten erlebten die Familien eine Weihnachtsgeschichte mit Lichtern, bei der sie selbst aktiv wurden und ihre Knicklichter verschenkten. Am Ende der Feier bekamen sie wieder Lichter, die sie nach Hause tragen durften.



Dienstbereich Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Kirchgemeinde bekam eine neue Webseite, welche unsere Inhalte und Berichte in einem neuen Licht darstellt. Da wir intern unseren Kalender auf eine neue Plattform transferiert haben, war es naheliegend, die Webseite auch auf den neuen Anbieter zu wechseln, damit sich das Sys-

tem selbst speist. So können wir unnötige Doppelpurigkeiten beim Eintragen von Terminen vermeiden und Fehlerquellen reduzieren. Auch der Gottesdienstplan ist neu auf der gleichen Plattform und alle Daten sind online zu finden.



Pfarrer
Christoph Blum



Dienstbereich Jugend und junge Erwachsene

Im vergangenen Jahr erlebten wir tolle Momente in der Jugendarbeit. Beim Bubble-Ball-Soccer auf der Wiese, bei genauerer Betrachtung der Bibel oder bei Glühpunsch am Feuer, da war für jeden etwas dabei. Zusammen haben wir viele Projekte und Aktivitäten angepackt.

Einige Erlebnisse möchte ich hervorheben:

- Mit grossem Engagement hat das «Girlsbeat» das Sofazimmer in Neukirch umgestaltet und dem Raum ein modernes, einladendes Gesicht gegeben. Nun lädt es ein für Sitzungen oder einfach um gemütlich zusammensitzen.
- Das Jugendleiter-Weekend in Niederuzwil fand über die Auffahrtstage statt. In intensiver Gemeinschaft diskutierten und erarbeiteten wir Punkte für unser eigenes Glaubensleben und die Zukunft der Jugendarbeit. Dabei kam auch der Spass bei Spielen und Ausflügen nicht zu kurz.



- Im Beachcamp erlebten wir, was sich unser Team als Hauptthema vorgenommen hatte, «Relationships», echte Beziehungen. Bei schönem Wetter erlebten wir aktive, aber auch ruhige Momente am Strand, Ausflüge nach Barcelona oder in den Freizeitpark. Einzelne Jugendliche entschieden sich für ein Leben mit Jesus, was mich besonders freute!
- Die Jugend-Godis finden regelmässig in Neukirch und Schönholzerswilen statt. Umso erfreulicher ist es, dass sie regelmässig sehr gut besucht sind. Die Kinder und Jugendlichen sind motiviert und stellen wichtige Fragen zum Glaubensleben. Die entspannte Atmosphäre lädt ein, auch mutig kritisch zu hinterfragen und miteinander zu diskutieren.

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Jugendarbeit in irgendeiner Form unterstützen. Dank Ihnen können Jugendliche und junge Erwachsene in den verschiedenen Angeboten Freunde und Heimat finden und erleben dabei Tiefgang und Spass. Vielen Dank!



Jugendarbeiter
Angelo Fässler



Dienstbereich Unterricht

Der Jahresbericht ist eine tolle Plattform, um von unserer Arbeit als Fachlehrpersonen für Religion zu berichten. Auch aus dem vergangenen Jahr gibt es einiges zu berichten. Sylvia Schwager unterrichtet nach wie vor einige Klassen unserer Kirchgemeinde. Sie ist mit Engagement dabei und hat immer wieder neue Ideen, wie sie den Schülerinnen und Schülern die Botschaft der Bibel nahebringen kann.

Helen Kleger wird nach den Sportferien mit dem Unterrichten aufhören. Sie muss leider aus gesundheitlichen Gründen ihre Arbeit niederlegen. Auch auf diesem Wege möchte ich mich ganz herzlich bei Helen für ihren unermüdlichen Dienst bedanken.

Angelo Fässler unterrichtet seit den Sommerferien an der Sproochbrugg. Ich freue mich sehr darüber, ist so der Kontakt zu den Jugendlichen aus dem St. Galler-Teil intensiver geworden. Im nächsten Schuljahr wird er auch den Unterricht an der Sekundarschule in Schönholzerswilen übernehmen.



Im letzten Jahr haben auch wieder verschiedene Anlässe mit den einzelnen Klassen stattgefunden. Neu waren wir mit den Sechstklässlern nicht mehr im Wald, sondern haben uns beim Pfarrhaus getroffen. Dort haben wir uns anhand von einer Escapebox den Gleichnissen angenähert. Es war ein interessanter und bereichernder Abend.

Neu haben wir in unserer Kirchgemeinde eine solche Escapebox angeschafft. Diese kann für den Unterricht, Konfabende oder sonstige Veranstaltungen ausgeliehen werden.

Mit den Schülerinnen und Schülern der fünften und sechsten Klasse aus Neukirch an der Thur habe ich mich intensiv mit der Weihnachtsgeschichte befasst. Die Kinder haben die Geschichten aus dem Lukas- und dem Matthäusevangelium verglichen und diese kreativ dargestellt.

Uns allen macht das Unterrichten nach wie vor grosse Freude und wir freuen uns auf die nächsten Schuljahre.



Linda Klein

Dienstbereich Kinder

Fiire mit de Chline

Yvonne Huser und Sybille Strässle gestalten 5-mal im Jahr eine halbstündige wunderschöne Feier in der katholischen Kirche in Niederhelfenschwil für die 2- bis 6-jährigen Kinder. Im letzten Jahr lauschten jeweils 10-15 Kinder den spannenden Geschichten, sangen mit Yvonne und Sybille schöne Kinderlieder und durften im Herbst sogar verstecktes Futter der Eichhörnchen in der Kirche suchen. Zum Abschluss gibt es immer einen feinen Znüni.



Kindernachmittag

Viermal im Jahr organisiert Renate Stumpf mit ihrem Team an einem Mittwoch den Kindernachmittag. Diese Nachmittage sind jeweils mit 20 Kindern immer gut besucht, denn es gibt ein abwechslungsreiches und tolles Programm mit Sport, Tieren, Basteln und dem Cevi. Im letzten

November durften die Kinder die Fenster des Kirchgemeindehauses weihnächtlich gestalten und zum Abschluss die beleuchteten Fenster mit Punsch und Lebkuchen zusammen mit den Mamis, Grossmamis, bestaunen.



Kindertschunzel

Regelmässig besuchen einmal im Monat 15-20 Kinder den Kindertschunzel in den oberen Etagen des Pfarrhauses. Im Herbst platze der kleine Raum im Dachgeschoss für die Feier – mit über 24 Kindern – fast aus den Nähten. Alma Blum und ihr Team spielen, basteln, singen mit den Kindern (0- bis 10-jährig) und erzählen ihnen von Gottes Liebe und den Geschichten von Jesus. Die Räume sind liebevoll als «Dschunzel» gestaltet.



Silvia Peterhans



Dienstbereich Diakonie

Seniorenachmittag

Der erste Seniorenachmittag fand am 15. November 2023 statt und war ein gelungener Start. Renate Stumpf aus unserer Kirchgemeinde erzählte von ihren monatlichen Wanderungen entlang der Thurgauer Grenze. Dieser Nachmittag war sehr gut besucht. Zu ihren sehr interessanten Erzählungen zeigte Renate einige Fotos und Wanderrouten. Auch brachte sie von einigen Stationen Spezialitäten mit, so beispielsweise die bekannten Gottlieber Hüppen.

Unsere Adventsfeier fand am 14. Dezember 2023 statt. Die Tische waren sehr schön und weihnachtlich geschmückt. Gemeinsam sangen wir Lieder aus früheren Zeiten sowie adventliche Lieder. Ruedi Keller aus unserer Gemeinde begleitete uns mit dem Klavier und erzählte einige Anekdoten. Danach gab es zum Zvieri feine Chäschrüechli sowie Schinkengipfeli. Dazu wurde auch ein feines Glas Rotwein offeriert. Nach dem Zvieri durfte ich noch eine kurze Weihnachtsgeschichte vorlesen. Mit selbstgebackenen Guetzli (natürlich von unse-



rem Seniorenachmittagsteam) und Kaffee liessen wir den besinnlichen Nachmittag ausklingen.

Von Herzen möchte ich mich bei Rosmarie Alves, Hedi Stark, Yvonne Huser und Christoph Blum für die sehr schöne und angenehme Zusammenarbeit bedanken. Es macht mir immer sehr viel Freude mit euch unsere Seniorenachmittage zu organisieren.

Seniorenausflug im Juni 2023

Bereits auf dem Weg ins Fricktal wurden wir mit Kaffee und feinem Zopf verwöhnt. Für die jährliche kurze Andacht von Christoph Blum machten wir einen kleinen Zwischenstopp in einer Kirche. Danach ging es direkt weiter ins schöne Städtchen Rheinfelden. Rheinfelden ist eine historische Stadt im Fricktal.

In einem schicken Restaurant durften wir dank schönem Wetter auf der wunderschönen Terrasse das Mittagessen geniessen. Im Anschluss konnten die Teilnehmer zwischen einer Stadtführung und einem Bummel im historischen Städtchen wählen. Bereits um 16.00 Uhr machten wir uns aufgrund der Verkehrslage schon wieder auf den Heimweg.



Seniorenferien

Mitte August 2023 fuhren wir wiederum mit unserer Susi Jarz von Herz-Reisen mit ca. 25 Personen nach Maishofen (Salzburger Land.) Begleitet wurde die Gruppe von Pfarrer Christoph Blum, Gabriela Arn und Gaby Scherrer.

Eine muntere Schar, verstärkt mit Reisefreudigen aus Schönholzerswilen, genoss das abwechslungsreiche Tagesprogramm, die Spielabende und die Drinks auf der Terrasse.

Ab 2024 werden die Seniorenferien neu von beiden Kirchgemeinden verantwortet und auch für nichtmobile Senioren wird ein angepasstes Angebot mit Betreuung angeboten. Geplant ist eine Reise vom 19. – 23. August 2024 nach Rauenberg in Deutschland, begleitet von Pfr. Michael Nera-cher.

Besuchsteam für Senioren und Seniorinnen

13 motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen besuchen jährlich unsere Geburtstagskinder ab dem 75. Lebensjahr.

Zum Besuchsteam unter der Leitung von Carmen Bühler gehören Marlise Baumgartner, Manuela Egger, Judith Wüthrich, Margrit Lörtscher, Ursula Eugster, Rosmarie Lanker, Hilda Schaad, Doris Widmer, Gaby Scherrer, Maya Brunner, Christoph Blum und ich.

Wir hoffen, die Herzen von unseren Geburtstagskindern mit unseren Besuchen und den kleinen

Bistro- und Apéroteam

Nach unseren Gottesdiensten steht allen das schmucke Bistro zur Verfügung. Bei speziellen Anlässen, wie zum Beispiel bei Konfirmationen, werden auch Apéros offeriert. Nach dem Gottesdienst in der Kapelle wird das Zusammensein in privatem Rahmen angeboten. Das «Bistro am Freitagvormittag» wurde mangels Interesses vor den Sommerferien eingestellt.

Zum Team unter der Leitung von Béatrice Schäfer gehören Gabriela Arn, Gaby Scherrer, Thomas Kleger, Manuela Egger, Erwin Lanker, Ernst Keller, Linda Klein und Silvia Nef.



Gabriela Arn, Gaby Scherrer und Christoph Blum danke ich von Herzen für die tolle Mithilfe bei der gesamten Organisation. Dass ihr drei zusammen die Gruppe begleitet habt, war eine grosse Bereicherung für alle. Danke euch von Herzen!

Geschenken zu erfreuen. Uns machen diese Besuche selbst immer wieder sehr viel Freude.

Übrigens: Wir suchen immer wieder neue ehrenamtliche Mitarbeitende im Besuchsdienst. Fühlst du dich angesprochen, so melde dich doch bitte direkt bei mir: denise.my@neukirch.ch oder im Sekretariat.

Liebes Team, ich danke euch von Herzen für euer Engagement und Mittragen.

Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz im Dienst der Gastfreundschaft.

Bei euch fühlt man sich einfach wohl und gut aufgehoben. Ihr macht das so toll!

Denise My





Statistischer Jahresbericht 2023, Förderverein JUMP, Neukirch an der Thur

Der Förderverein **JUMP** freut sich ganz besonders an 13 neuen Spendern und Spenderinnen, von denen wir CHF 3'210 entgegennehmen konnten. Der grösste Dank gilt den 59 treuen Spenderinnen und Spendern sowie den weiteren 18 Spendenereignissen von Schönholzerswilen und Neukirch. Im vergangenen abgeschlossenen 14. **JUMP**-Jahr durften wir **CHF 63'902** an Spenden entgegennehmen.

Auf der anderen Seite sind 16 Spender und Spenderinnen aus dem Jahr 2022 im Umfang von CHF 5'045 weggefallen.

Nach Wohnorten aufgeteilt resultiert folgende Statistik:

Ort	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Schönholzerswilen	14	13	15	15	16	16	19
Neukirch	14	11	17	16	15	18	17
Niederhelfenschwil	10	11	16	15	13	14	14
Zuckenriet	6	8	11	8	7	7	9
Schweizersholz	5	6	8	7	6	6	7
Wuppenau	4	4	6	3	4	5	3
Hosenruck	3	5	5	5	6	5	6
Mettlen	2	3	2	2	1	1	2
Buhwil	2	2	6	4	4	4	5
ausserhalb der vorstehenden Orte	12	12	9	9	13	10	11
Spender anlässlich Todesfall			33				
Kollekten	<u>18</u>	<u>16</u>	<u>16</u>	<u>13</u>	<u>14</u>	<u>12</u>	<u>12</u>
	<u>90</u>	<u>91</u>	<u>144</u>	<u>97</u>	<u>99</u>	<u>98</u>	<u>105</u>

Die breite Abstützung aus den 9 Dörfern der Gemeindegebiete von Neukirch und Schönholzerswilen ist ausserordentlich erfreulich. Ebenso eine Anzahl von Gönnern von ausserhalb der Gemeindegebiete.

Eine Unterteilung nach der Betragshöhe zeigt folgendes Bild (je Spender bzw. je Spendenereignis):

Betrag zwischen	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
CHF 1'000 und mehr	23	25	27	27	27	26	25
CHF 500 und 999	12	19	22	14	13	12	16
bis CHF 499	<u>55</u>	<u>47</u>	<u>95</u>	<u>56</u>	<u>59</u>	<u>60</u>	<u>64</u>
	<u>90</u>	<u>91</u>	<u>144</u>	<u>97</u>	<u>99</u>	<u>98</u>	<u>105</u>

Die eingegangenen Spenden fliessen zu 99.7 % direkt in die **JU**gendarbeit **Mit Perspektive JUMP**, was aus der nachstehenden Erfolgsrechnung hervor geht:

ERFOLGSRECHNUNG 2023 in Schweizer Franken	2023	Vergleich 2022
Spendeneingänge JUMP	63'902	66'308
Zinsertrag	0	0
Total Ertrag	63'902	66'308
Unterstützung JUMP Jugendarbeit mit Perspektive der Evangelische Kirchgemeinde Neukirch an der Thur	-62'800	-63'400
Zahlung an Kanton Thurgau bezüglich Steuerbefreiung	-30	-30
Bank- und Postspesen / Briefporto	-165	-193
Ertragsüberschuss	907	2'685

4. Januar 2024



Kassier Förderverein
Thomas Kleger



Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2023 | 11.00 Uhr | in der Kirche Neukirch an der Thur

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. März 2022
4. Abnahme der Rechnungen (Vermögens- und Verwaltungsrechnung)
5. Investition Kirchenraumgestaltung
6. Budget und Steuerfuss für die Kirchensteuer (Antrag Kirchenvorsteherschaft: 30% für Steuerzahlende aus dem Kanton Thurgau, 24% für Steuerzahlende aus dem Kanton St. Gallen)
7. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Gabriela Arn begrüsst alle Anwesenden herzlich zur Versammlung und bedankt sich für die Teilnahme und das Interesse.

Sie bemerkt, dass im Bericht gelesen werden kann, was uns im vergangenen Jahr beschäftigt hat und woran wir gearbeitet haben. Nach Fertigstellung des Berichts hat sie aber festgestellt, dass eine wichtige Sache vergessen wurde, und zwar die Beherbergung der Flüchtlinge im Pfarrhaus von April bis September 2022. Karin Hug, Linda Klein und sie selbst haben viel Zeit mit den Flüchtlingen verbracht und für sie investiert. Es war eine neue Erfahrung in verschiedenen Bereichen. Da war die Administration aber auch der Umgang mit der Sprachbarriere. Alle haben dadurch viel gelernt. Mittlerweile sind die Flüchtlinge weitergereist. Die einen in die USA, eine Familie wohnt nun in Niederbüren und eine Frau ist in die Ukraine zurückgekehrt. Es ist wichtig, diese Informationen für später festzuhalten, damit die Geschichte nachvollzogen werden kann.

Seit Oktober ist im Kirchgemeindehaus wieder alles wie gehabt. Ausser, dass seither der Kindertschun- gel die Räume in Beschlag genommen hat und es dort nun «tierisch zu und her geht».

Gerne informiert Gabriela Arn über die kürzlich umgesetzten Arbeiten. Wie im Bericht geschrieben, wurde die Steele an der Mauer des Pfarrhausgarten montiert. So können sich nun auch Gäste gut informieren und orientieren. Links an der Scheibe beim Eingang zum Kirchgemeindehaussaal ist in ähnlichem Stil Platz für Informationen geschaffen worden.

Die Präsidentin erwähnt das Glasfaserkabel, welches endlich verlegt werden konnte. Nun können über diese Leitung Bild und Ton in den Saal des Kirchgemeindehauses übermittelt werden. Aufgrund von Materialengpässen hat sich dies verzögert. Im Weiteren erwähnt sie auch die Bänke vor dem Kirchge- meindehaus, welche seit neustem, in Stand gesetzt, in frischem Glanz erstrahlen. Das sind alles Arbei- ten, die im letzten Jahr abgerechnet, doch erst dieses Jahr ausgeführt wurden.

Gebet zur Einstimmung

Wir bedanken uns bei Gott, dass er mit uns ist und wir hier in Frieden leben dürfen. Wir bitten Gott bei den Flüchtlingen zu sein, wo auch immer sie sind. Und wir bitten um Gottes Segen, gerade auch für Organisatorisches unserer Gemeinde. Möge unser Tun und Denken ihn ehren.

Die Versammlung wird eröffnet

Gabriel Arn eröffnet die Versammlung mit der Feststellung, dass die Einladungen mit Bericht und Stimmrechtsausweisen rechtzeitig verschickt wurden. Leider sind einige Unterlagen 1 bis 2 Tage zu spät in den Haushalten angekommen. Doch über das Datum der Versammlung und die speziellen Traktanden wurde im Neukircherblatt schon länger informiert. Die Kirchenvorsteherschaft denkt, dass die Versammlung trotzdem durchgeführt werden kann. Niemand hat einen Einwand gegen die Durch- führung der Versammlung.

**Für die Versammlung entschuldigt haben sich:**

Sylvia Schwager	Niederhelfenschwil
Florence Meier und Kinder	Zuckenriet
Ursula und Jürg Eugster	Buhwil
Hans und Hedy Stark	Neukirch
Roland Luchsinger	Niederhelfenschwil
Manuela Egger	Buhwil
Hilda und Robert Schaad	Schweizersholz
Elsbeth Frischknecht	Schweizersholz

Gegen die Traktandenliste gibt es keine Einsprache.

Damit Anwesende mit und ohne Stimmrecht nicht separat sitzen müssen, hat Gabriela Arn rosa Stimmkarten vorbereitet, die gegen Abgabe der Stimmrechtsausweise verteilt werden.

2. Wahl von zwei Stimmenzählern

Als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt sind:

- Yves Schönholzer, Neukirch an der Thur
- Gabi Scherrer, Zuckenriet

Das Protokoll wird von Britta Lacher, Aktuarin der Kirchenvorsteherschaft, erstellt.

Eingeladen für die Versammlung wurden:

Stimmberechtigte Kirchbürger:	724
Anwesend sind:	45
Abwesend sind:	679
Absolutes Mehr:	23

Wir freuen uns über die rund 15–20 Anwesenden ohne Stimmberechtigung.

Danke, dass ihr euer Interesse durch eure Teilnahme bekundet!

3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. März 2022

Das letzte Protokoll wurde auf Seite 10–15 der Einladung abgedruckt. Gabriela Arn stellt das Protokoll zur Diskussion und bittet die Fragen dazu jetzt zu stellen. Es wird keine Diskussion gewünscht.

Abstimmung

Das Protokoll vom 27. März 2022 wird einstimmig angenommen.

Gabriela Arn verdankt das Protokoll.

4. Abnahme der Rechnungen (Vermögens- und Verwaltungsrechnung)

Die Präsidentin erwähnt, dass alle die Jahresrechnung 2022 im Druck erhalten haben. Die Jahresrechnung ist auf den Seiten 19–26 zu finden. Auf der Seite 16 sind die Erläuterungen zu den Abweichungen zu finden.

Bei der ausführlichen Bilanz wurde ein Teil der Passiven nicht abgebildet, Jennifer Rinaldi hat einige Ausdrücke für die Anwesenden parat. Auf der Website wurde die vollständige Version hochgeladen.

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Gewinn von CHF 90'904.35 gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 46'821.87 ab, was eine Besserstellung von CHF 137'726.22 ist. Die Kirchenvorsteherschaft ist über das Resultat sehr erstaunt, weil die Rechnung im letzten Jahr mehr oder weniger ausgeglichen war.

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, den Gewinn von CHF 90'904.35 dem Erneuerungsfonds zuzuschlagen. Mit den geplanten Investitionen hier in der Kirche ist der Fond praktisch aufgebraucht und leider haben wir die Information bekommen, dass das Flachdach neben dem Eingang des Pfarrhauses wieder undicht ist. Es werden nun vertiefte Abklärungen vorgenommen, welche Massnahmen nötig sind und ob diese bis im nächsten Jahr warten können.



Jennifer Rinaldi macht weitere Erläuterungen. Nach einem Einwand vom letzten Jahr stellt sie die einzelnen Zeilen / Überbegriffe vor und hofft, dass man so die Zahlen besser versteht. In einer Grafik visualisiert sie den Ertrag und die Einnahmen sowie Aufwand und Kosten zusammenfassend.

Gabriela Arn stellt die Jahresrechnung und die Gewinnverwendung zur Diskussion und bittet dazu Fragen zu stellen. Es wird keine Diskussion gewünscht.

Abstimmung

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Revisorenbericht

Gabriela Arn erwähnt, dass der Revisorenbericht ebenfalls abgedruckt ist, deshalb wird auf das Verlesen verzichtet. An dieser Stelle wird der Revisorin Florence Meier und dem Revisor Hans Stark ein herzlicher Dank ausgesprochen. Jennifer Rinaldi schätzt den Austausch mit den Prüfenden und die Rückmeldungen sind sehr wertvoll. Allen Revisoren wird für die Kontrolle und das Engagement herzlich gedankt.

Gabriela Arn bedankt sich bei Jennifer Rinaldi für die grosse Arbeit und die gewissenhafte und mit Fachkompetenz geführte Rechnung.

5. Investition Kirchenraumgestaltung

Gabriela Arn bemerkt, dass wahrscheinlich schon viele der Anwesenden an der Informationsveranstaltung und den Diskussionen vom 6. November 2022 teilgenommen oder die Informationen dazu im Bericht auf Seite 17 gelesen haben.

Sie berichtet, dass es vor allem um die Steuerung von Heizung, Licht und Ton, die Fensterheizung und den Ersatz der Leuchtmittel / Lampen (je nach Preis) geht. Die Fensterheizung ist nötig, da die Fenster durch die Temperaturunterschiede schon sehr gelitten haben. Die ganze Steuerung soll neu über ein Tablet zentral bedient werden können.

Der Chorraum soll moderat angepasst werden. Das heisst, anstatt dem Tisch soll etwas Kleineres, wie zum Beispiel ein Rednerpult, zum Einsatz kommen. Dies kann dann einfacher und flexibel eingesetzt, bzw. platziert werden. Sie erwähnt auch, dass der Taufstein, ähnlich wie in der Kirche Schönholzerswilen, verschiebbar auf Räder umgebaut wird.

Gabriela Arn berichtet weiter, dass seit dem 6. November 2022 im hinteren Teil drei Bänke entfernt sind. Diese lagern im Gartenhaus und können nach Bedarf wieder eingesetzt werden. Aufgrund vieler positiver Rückmeldungen wurden die Bänke nicht wieder eingesetzt. So ist dort nun Platz für Kinderwagen oder auch Menschen mit Rollstuhl. Sie können sich dort platzieren, wenn sie nicht ganz vorne sitzen wollen.

Die Kosten der Investitionen sind auf Seite 17 mit gesamthaft CHF 90'000 aufgelistet.

Dem Hinweis von Jürg Eugster, bezüglich Statik der Empore, wird Rechnung getragen, wenn die Beleuchtung unter der Empore gewechselt wird und sowieso die Sicht freigelegt werden muss.

Gabriela Arn stellt die Investitionen zur Diskussion.

Normen Rother, Neukirch an der Thur, setzt sich für die Kirchenfenster von Hunziker ein. Er stört sich an der Leinwand, welche diese Fenster meist verdeckt. Er sei vielleicht konservativ und doch möchte er sich für das herkömmliche Aussehen der Kirche einsetzen. Es stört ihn, dass an Weihnachten die Fenster verdeckt waren. Er bevorzugt eine Weihnachtsfeier mit Blick auf die Fenster und einem Weihnachtsbaum mit echten Kerzen. Einem Taufstein auf Rollen, welchen man wie ein Schaukelpferd hin- und herschieben kann, möchte er nicht zustimmen. Die bestehende Beleuchtung an den Wänden in ihrem warmen Licht bevorzugt er gegenüber den blendenden LED-Leuchten. Es ist ihm ein grosses Anliegen, dass sich auch konservative Kirchbürger in der Kirche wohl und zuhause fühlen können. Gabriela Arn fragt Normen Rother, ob er einen Antrag stellen möchte. Er verneint.

Anita Keller, Neukirch an der Thur, möchte Normen Rother in seinem Anliegen unterstützen. Sie meint, dass man sich vielleicht bei jedem Anlass gut überlegen sollte, ob die Leinwand wirklich gebraucht wird oder ob man den Blick auf die Fenster frei geben kann.



Christoph Blum meldet, dass es auch Gottesdienste gibt, bei denen die Leinwand nicht in Gebrauch und hochgezogen ist. Wem dies noch zu wenig oft ist, darf sich gerne bei ihm melden.

Raphael Müller findet den Austausch zwischen allen Generationen sehr wichtig und sinnvoll. Nur so können wir einander verstehen. Aber wahrscheinlich wird es immer wieder Kompromisse brauchen, um gemeinsam Kirche gestalten zu können.

Gabriela Arn erklärt nochmals, dass es bei den beantragten Investitionen nicht um grosse Veränderungen geht, aber zum Beispiel um einen schönen und sinnvollen Ersatz bei der Beleuchtung oder eben moderate Anpassungen, dass verschiedene Gottesdienste und Anlässe in der Kirche stattfinden können.

Antrag:

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, den Kredit von CHF 90'000.00 zur Umsetzung der geplanten Sanierungen in der Kirche gemäss Investitionsbudget zu Lasten des Erneuerungsfonds zu genehmigen.

Abstimmung:

Die Investition von CHF 90'000 für die Kirchenraumgestaltung wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Die Präsidentin freut sich auf die Umsetzung und hofft, dass sich auch weiterhin möglichst alle wohl fühlen werden.

6. Budget und Steuerfuss für die Kirchensteuer (Antrag der Kirchenvorsteherschaft 30% für Steuerzahlende aus dem Kanton Thurgau, 24% für Steuerzahlende aus dem Kanton St. Gallen)

Gabriela Arn erwähnt, dass das Budget 2023 sowie die Erläuterungen zu den verschiedenen Steuerfüssen in den Unterlagen enthalten sind.

Im letzten Jahr hat die Kirchenvorsteherschaft angekündigt, dass sie Abklärungen bezüglich der unterschiedlichen Steuerlasten zwischen den beiden Kantonen treffen werde. Berechnungen verschiedener Familien-, Einkommens- und Vermögenssituationen haben gezeigt, dass bei gleichem Einkommen die Besteuerung im St. Gallischen Teil der Kirchgemeinde etwa 6 Steuerprozent höher ist als im Thurgauer Teil. Mit dem guten Ergebnis vom Jahr 2022 ist die Kirchenvorsteherschaft der Ansicht, dass auch im Thurgauer Teil der Steuerfuss gesenkt werden soll. Bei einem Unterschied von 6% ist die Steuerlast für die Bewohner beider Kantone ziemlich ausgeglichen. Beide Kantone wenden sehr unterschiedliche Besteuerungssysteme an, darum ist eine zu 100% gerechte Steuerbelastung nicht möglich.

Das vorgelegte Budget ist mit den beantragten Steuersätzen gerechnet. Gabriela Arn stellt die Steuerfussenkung und das Budget zur Diskussion und bittet dazu Fragen zu stellen.

Luc Heeb fragt, ob die Kirchenvorsteherschaft abschätzen kann, um wieviel unsere Steuereinnahmen durch die Steuerfussenkung sinken würden.

Jennifer Rinaldi antwortet, dass die Kirchenvorsteherschaft mit ca. CHF 60'000.00 weniger Steuereinnahmen aus dem Kanton St. Gallen rechnet. Dies ist aber wirklich nur eine Annahme. Die Steuereinnahmen aus dem Kanton Thurgau gehen weniger zurück.

Antrag:

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, den Steuerfuss für Steuerzahlende aus dem Kanton Thurgau auf 30% und jenen für Steuerzahlende aus dem Kanton St. Gallen auf 24% zu senken.

Abstimmung:

Die beantragten unterschiedlichen Steuerfüsse, 30% im Thurgau, 24% im St. Gallischen, werden einstimmig angenommen.

Antrag:

Die Kirchenvorsteherschaft empfiehlt dem Budget 2023 zuzustimmen.



Abstimmung:

Das Budget 2023 wird einstimmig angenommen.

Gabriela Arn bedankt sich herzlich für die Voten, das kritische Mitdenken, die faire Diskussion und für das entgegengebrachte Vertrauen seitens der Stimmbürger*innen.

7. Informationen und allgemeine Umfrage

Gabriela Arn bedankt sich bei ihren Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeleitung für das gute Schaffen und die gute Gemeinschaft. Dies macht ihr Freude und erfüllt sie. Alle setzen sich vielfältig nach ihren Kräften ein. Heute gilt ein spezieller Dank Britta Lacher für das Protokoll.

Die Präsidentin berichtet, dass mit Silvia und Markus Peterhans und Angelo Fässler die Gemeindeleitung eine tolle Verstärkung erhalten hat. An dieser Stelle gibt es Vorinformationen für die Gesamterneuerungswahlen der Kirchenvorsteherschaft und der Revisoren im nächsten Jahr. An der Gemeindeleitungssitzung vom letzten Donnerstag wurde ausgetauscht, wie die Vorstellungen der Mitglieder betreffend künftigem Engagement sind.

Jennifer Rinaldi hat sich entschieden, das Pfliegeramt abzugeben. Dies ist natürlich sehr schade. Sie macht ihre Arbeit sehr versiert und zuverlässig! Jennifer Rinaldi ergänzt, dass ihre Aufgabe ein entschädigtes Jahrespensum von 15–20 % ausmacht. Sie zieht es aber nun einfach wieder mehr zu den Menschen und sie beabsichtigt, sich beruflich im Bereich Jugendliche neu zu orientieren.

Auch Raphael Müller stellt sich nicht mehr zur Wahl, da er in absehbarer Zeit seinen Wohnort ausserhalb der Gemeinde haben wird.

Das Präsidium muss spätestens in 5 Jahren neu besetzt werden. Falls dafür bereits jemand im nächsten Jahr gefunden würde, ist Gabriela Arn gerne bereit, auch auf Frühjahr 2024 ihr Amt weiterzugeben. Es ist noch genug früh, doch Gabriela Arn bittet alle, Ausschau nach Nachfolgern zu halten und sich mit Vorschlägen bei ihr zu melden.

Willi Wüthrich wird sein Amt als Revisor abgeben. Auch hier bittet die Gemeindeleitung um Mithilfe bei der Suche nach Ersatz.

Stefan Stumpf regt an, dass man vor dem Druck der Rechnung diese den Revisoren zur Prüfung vorlegt, damit sie sicher korrekt abgedruckt wird. Dies im Sinne der Qualitätssicherung. Gabriela Arn bedankt sich für den Hinweis.

Gabriela Arn erkundigt sich nach offenen Fragen und Anliegen. Es gibt keine.

Zum Schluss fragt Gabriela Arn, ob jemand gegen den Ablauf der heutigen Kirchgemeindeversammlung einen Einwand hat. Dies ist nicht der Fall.

Hiermit schliesst Gabriela Arn die Versammlung mit einem herzlichen Dank für das Kommen und das Interesse am Geschehen der Kirchgemeinde. Ebenso dankt sie allen, die zum Gelingen der Versammlung beigetragen haben. Sie lädt alle Anwesenden herzlich zum folgenden Apéro im Kirchgemeindehaussaal ein. Béatrice Schäfer und Thomas Kleger haben den Apéro vorbereitet.

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich, dort Viele zu treffen.

Neukirch, 19. März 2023

Aktuarin Präsidentin
Britta Lacher Gabriela Arn

Das Protokoll wird genehmigt,
Kirchgemeindeversammlung 2024
Die Stimmzähler

**Aktuarin
Britta Lacher**





Finanzen

Bericht Ressort Finanzen

Rechnung 2023

Die Rechnung schliesst mit einer Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 64'055.94, bzw. einem Ausgabenüberschuss von CHF 4'741.06 ab. Das ist sehr erfreulich und hängt von verschiedenen Faktoren ab. Es sind vor allem kleinere Beträge in praktisch allen Bereichen, die dazu beitragen. Die meisten Abweichungen sind im üblichen Rahmen. Einige Erklärungen dazu finden Sie unten.

Die Anpassungen der Steuersätze sind im Jahr 2023 wirksam. Im St.Galler-Teil wurden die provisorischen Steuerrechnungen bereits im Januar 2023 mit den alten Steuersätzen zugestellt. Die entsprechende Korrektur ist in der Erfolgsrechnung 2023 eingerechnet und in der Bilanz bei den kurzfristigen Rückstellungen ersichtlich. Erklärungen zum baulichen Teil der Liegenschaften finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Ich versuche Sie auf schriftlichem Weg möglichst gut zu informieren. Falls Sie weitergehende Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf. Danke, dass Sie mit Ihren Steuern die wertvolle Arbeit unserer Kirche mittragen.

Erklärung zu den grösseren Unterschieden Budget / Rechnung 2023

121 3103	zusätzliche Schülerbibeln
121 3130	andere Verwaltungssoftware
312 4260	Rückerstattung an Jugendgottesdienst vom Vorjahr
318 3030	mehr MusikerInnen bei Aufführungen des Kirchenchors durch neuen Dirigenten
318 3170	ausserordentliche Transportkosten für Harfe
321 3613	extern beschulte Kinder auch im Unterricht/ hängt von Anzahl SchülerInnen ab
323 3171	Abrechnung von Schönholzerswilen, erstaunlich tief
412 3099	günstigere Veranstaltungen
413 3011	EO-Entschädigung Jugendarbeiter
413 3052	Jugendarbeiter neu pensionskassenpflichtig
413 3109	tieferer Verbrauch bei der Jugendarbeit als budgetiert
416	günstigere Angebote
611 3010	Schneeräumung und weniger Umgebungsarbeiten
611 4260	höherer Beitrag von Gemeinde und Denkmalpflege (für Mauer- und Glockensanierung)
615 3144	die Flachdachsanieurung, Finanzierung durch den Erneuerungsfond, 615 4980
615 4841	Es resultierte ein buchmässiger ausserordentlicher Finanzertrag bei der Liegenschaft KGH/Pfarrhaus, da beim Start mit der neuen Finanz-Software ein zu hoher Betrag eingebucht wurde. Das heisst, es wurde in den vergangenen Jahren zu viel abgeschrieben. Die Korrektur wurde in Absprache mit der Landeskirche Thurgau vorgenommen.
911	Trotz Steuersenkung resultiert gegenüber dem Budget ein höherer Ertrag bei den Einkommens- und Vermögenssteuern. Demgegenüber sind die Steuern aus den Vorjahren tiefer als geplant.
921 4022	Im Vorjahr ungerechtfertigt eingezogene Grundstückgewinnsteuern mussten zurückerstattet werden
961 4402	Ertrag aus Festgeldanlage / CHF 500'000 wurden für verschiedene Laufzeiten angelegt

Ausgleich

Der Verlust wird über eine Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.



Budget 2024

Der Bedarf ist höher als die Ausgaben im Jahr 2023. Es gibt einige Hauptfaktoren wie die Realloohnerhöhungen und die Stufenanstiege.

Erklärung zu den grösseren Unterschieden Rechnung 2023 / Budget 2024

111	in verschiedenen Konti höhere Versandkosten und höhere MwSt.
121 3010	inkl. Lohn für SDA (Sozialdiakon in Ausbildung), Anteil 5 Monate, Teilrückerstattungen im Konto 121 4260
201 3010	Lohn und Stellvertretungen Pfarramt
310 3199	Vergütung Kirchendekoration
312 3111	Anschaffung Hüpfkirche, Information Seite 4 (Bericht GL)
321 3010	Religionsunterricht von Angelo an der Oberstufe Sproochbrugg, wird teilweise zurückerstattet/ Treueprämien als Urlaub, mehr Stellvertretungen
323 3171	wieder normale Lagerkosten budgetiert
412 3099	neue Angebote für Erwachsene sind in Planung
412 3171	Gemeindeferien
611 3144	Zusätzliche Kosten für Elektrikerarbeiten für die Steuerung. Weitere Erklärungen auf Seite 4, finanziert aus dem Erneuerungsfond, 611 4980
611 4260	keine Zahlung mehr vom Denkmalschutz und der Gemeinde
612 3111	Ersatz Küchengerät
615 3144	für unvorhergesehene Reparaturen
762 3144	Ausführung der Arbeiten aus der Investitionsrechnung 2023, mit Finanzierung aus dem Erneuerungsfond 762 4511
911 4000	Gemäss dem Kanton St.Gallen wird mit höheren Steuereinnahmen von 2% gerechnet.
911 4003	Budget gemäss Angaben Gemeinden
961 4402	Ertrag aus Festgeldanlagen

Ich wünsche Ihnen eine gute Gesundheit und für unsere Kirchgemeinde, dass wir unsere Vorhaben umsetzen und auf gutem Kurs bleiben können. Es war mir eine grosse Freude, die Kirchgemeinde Neukirch an der Thur als Pflegerin zu unterstützen. Ich bin dankbar, ein Teil dieses wunderbaren Teams gewesen zu sein und werde die Zeit hier in guter Erinnerung behalten.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Pflegerin
Jennifer Rinaldi





Jahresrechnung 2023 und Budget 2024

Erfolgsrechnung

Konto-nummer	Beschreibung	Budget 2024	Rechnung 2023	Budget 2023
1	ALLGEMEINE VERWALTUNG	99'615.00	95'565.30	102'155.00
11	Legislative und Exekutive	21'445.00	18'077.83	20'085.00
111	Kirchgemeinde	4'800.00	3'082.75	4'500.00
3000	Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommission	300.00	300.00	300.00
3102	Drucksachen, Publikationen	2'000.00	1'082.60	2'000.00
3130	Dienstleistungen Dritter	2'500.00	1'700.15	2'200.00
112	Kirchenvorsteherchaft	16'645.00	14'995.08	15'585.00
3000	Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommission	5'000.00	4'737.50	5'000.00
3010	Lohnaufwand Personal	2'500.00	2'500.00	2'500.00
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK	400.00	363.30	240.00
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	20.00	16.30	20.00
3090	Aus- und Weiterbildung	3'500.00	3'324.93	3'500.00
3099	Übriger Personalaufwand	1'500.00	328.05	700.00
3130	Dienstleistungen Dritter	3'600.00	3'600.00	3'500.00
3199	Übriger Sachaufwand	125.00	125.00	125.00
12	Allgemeine Dienste	78'170.00	77'487.47	82'070.00
121	Verwaltung	78'170.00	77'487.47	82'070.00
3010	Lohnaufwand Personal	43'000.00	37'534.05	36'320.00
3041	Büroentschädigung	2'400.00	2'400.00	2'400.00
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK	3'000.00	2'733.75	2'300.00
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	1'800.00	1'405.80	2'000.00
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	800.00	829.70	800.00
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	400.00	288.90	630.00
3090	Aus- und Weiterbildung	3'500.00	2'474.22	3'000.00
3100	Büromaterial	3'000.00	2'031.50	3'500.00
3102	Drucksachen, Publikationen	8'000.00	6'892.26	7'000.00
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	1'800.00	2'348.70	1'300.00
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	500.00	0.00	500.00
3113	Anschaffungen IT (Hard- und Software)	2'000.00	694.50	2'000.00
3130	Dienstleistungen Dritter	3'500.00	3'210.00	2'500.00
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	0.00	0.00	5'500.00
3134	Sachversicherungsprämien	2'100.00	1'966.80	2'100.00
3158	Unterhalt IT Software	6'000.00	9'379.10	9'000.00
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	4'000.00	3'688.45	3'500.00
3170	Reisekosten und Spesen	600.00	0.00	600.00
3199	Übriger Sachaufwand	500.00	437.09	500.00
4250	Verkäufe	-80.00	-70.20	-80.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	-8'650.00	-757.15	-3'300.00
2	PFARRAMT	160'800.00	139'239.41	142'300.00
20	Pfarramt	160'800.00	139'239.41	142'300.00
201	Pfarrer/innen	160'800.00	139'239.41	142'300.00
3010	Lohnaufwand Personal	131'000.00	111'826.60	111'500.00
3040	Freiwillige Familienzulagen	2'700.00	2'700.00	2'700.00
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK	8'800.00	8'748.40	8'000.00
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	8'000.00	7'710.60	10'000.00
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'000.00	2'074.70	1'800.00
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'500.00	1'525.45	1'500.00
3090	Aus- und Weiterbildung	3'000.00	1'253.66	3'000.00
3099	Übriger Personalaufwand	400.00	400.00	400.00
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	200.00	0.00	200.00
3110	Anschaffung Büromöbel und Geräte ohne IT	200.00	0.00	200.00
3170	Reisekosten und Spesen	3'000.00	3'000.00	3'000.00



Konto-nummer	Beschreibung	Budget 2024	Rechnung 2023	Budget 2023
3	VERKÜNDIGUNG, GOTTESDIENST, UNTERRICHT	135'830.00	115'517.10	123'975.00
31	Verkündigung und Gottesdienst	59'730.00	51'040.55	52'225.00
310	Verkündigung und Gottesdienst	5'600.00	3'664.10	4'500.00
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'400.00	1'207.40	1'600.00
3102	Drucksachen, Publikationen	300.00	110.00	300.00
3131	Planungen und Projektierungen Dritter	300.00	0.00	300.00
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	2'400.00	2'346.70	2'300.00
3199	Übriger Sachaufwand	1'200.00	0.00	0.00
312	Kinder- und Jugendgottesdienst	14'600.00	7'208.21	11'970.00
3010	Lohnaufwand Personal	1'500.00	1'500.00	2'000.00
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK	0.00	0.00	370.00
3090	Aus- und Weiterbildung	0.00	0.00	500.00
3099	Übriger Personalaufwand	800.00	302.80	800.00
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	200.00	0.00	0.00
3102	Drucksachen, Publikationen	300.00	200.25	600.00
3104	Lehmittel	0.00	0.00	150.00
3105	Lebensmittel	200.00	329.05	300.00
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	5'900.00	5'900.86	6'550.00
3111	Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6'000.00	0.00	0.00
3130	Dienstleistungen Dritter	0.00	125.70	700.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	-300.00	-1'150.45	0.00
318	Kirchenmusik	39'530.00	40'168.24	35'755.00
3010	Lohnaufwand Personal	22'000.00	19'268.10	22'000.00
3030	Entschädigungen an Private im Auftragsverhältnis	10'000.00	12'828.15	7'000.00
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK	2'000.00	1'972.45	2'000.00
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	1'300.00	1'266.10	1'100.00
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	80.00	79.65	50.00
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	0.00	0.00	5.00
3090	Aus- und Weiterbildung	550.00	0.00	0.00
3099	Übriger Personalaufwand	2'000.00	1'965.70	2'000.00
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000.00	1'339.95	1'000.00
3170	Reisekosten und Spesen	300.00	1'448.14	300.00
3199	Übriger Sachaufwand	300.00	0.00	300.00
32	Unterricht	76'100.00	64'476.55	71'750.00
321	Religionsunterricht	66'100.00	58'128.00	60'750.00
3010	Lohnaufwand Personal	45'000.00	36'227.75	42'200.00
3050	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,FAK	3'600.00	3'528.56	3'600.00
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	3'500.00	3'044.50	4'200.00
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500.00	417.70	250.00
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	300.00	308.50	100.00
3099	Übriger Personalaufwand	400.00	100.00	600.00
3104	Lehmittel	1'000.00	1'015.60	600.00
3170	Reisekosten und Spesen	800.00	992.60	900.00
3171	Exkursionen, Reisen und Lager	0.00	1'062.50	300.00
3613	Entschädigungen an Kirchgemeinden	25'000.00	24'694.25	20'000.00
4230	Schulgelder	-3'500.00	-3'450.00	-3'000.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	-10'500.00	-9'813.96	-9'000.00
323	Konfirmandenunterricht	10'000.00	6'348.55	11'000.00
3099	Übriger Personalaufwand	500.00	612.50	500.00
3104	Lehmittel	1'000.00	749.50	1'000.00
3105	Lebensmittel	1'000.00	359.30	1'000.00
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	500.00	49.18	500.00
3130	Dienstleistungen Dritter	3'000.00	3'146.50	3'000.00
3171	Exkursionen, Reisen und Lager	4'000.00	1'856.15	5'000.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	0.00	-424.58	0.00



Eigenkapitalnachweis

Konto-nummer	Beschreibung	Anfangsbestand 01.01.23	Einlage	Entnahme	Endbestand 31.12.23
291	Fonds	177'310.14	90'904.35	53'026.60	215'187.89
2910	Fonds im Eigenkapital	177'310.14	90'904.35	53'026.60	215'187.89
2910.01	Diakonie Fonds	80'063.43	0.00	5'087.10	74'976.33
2910.02	Erneuerungsfonds	97'246.71	90'904.35	47'939.50	140'211.56
298	Übriges Eigenkapital	534'979.14	0.00	0.00	534'979.14
2980	Übriges Eigenkapital	534'979.14	0.00	0.00	534'979.14
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	90'904.35	877'299.21	972'944.62	-4'741.06
2990	Jahresergebnis	0.00	877'299.21	882'040.27	-4'741.06
2999	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	90'904.35	0.00	90'904.35	0.00
TOTAL EIGENKAPITAL		803'193.63	968'203.56	1'025'971.22	745'425.97

Erläuterungen

Fonds im Eigenkapital

2910.01 Fonds für Diakonie Im Jahr 2023 durften wir wieder mehrere Menschen in finanzieller Not unterstützen.

2910.02 Erneuerungsfonds Wir durften den Gewinn vom 2022 in den Erneuerungsfonds einlegen. Für eine nicht vorhergesehene und notwendige Flachdachsanie rung konnte der Betrag vom Fonds bezogen werden

Übriges Eigenkapital:

2980 übriges Eigenkapital bleibt unverändert

Gestufter Erfolgsausweis

Konto-nummer	Beschreibung	Budget 2024	Rechnung 2023	Budget 2023
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	448'000.00	392'309.08	416'310.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	297'394.40	180'234.08	182'500.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'138.00	5'073.00	8'977.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	86'000.00	92'266.40	81'000.00
37	Durchlaufende Beiträge	22'000.00	27'484.32	20'000.00
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	-551'100.00	-501'843.64	-512'300.00
42	Entgelte	-110'880.00	-109'742.93	-99'690.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-89'545.40	-44'572.00	-8'000.00
46	Transferertrag	0.00	-310.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	-22'000.00	-27'484.32	-20'000.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		85'007.00	13'413.99	68'797.00
Ergebnis aus Finanzierung				
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	-5'000.00	-2'349.71	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		-5'000.00	-2'349.71	0.00
OPERATIVES ERGEBNIS		80'007.00	11'064.28	68'797.00
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS				
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	-6'323.22	0.00
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS		0.00	-6'323.22	0.00
Ergebnis aus internen Verrechnungen				
39	Interne Verrechnungen Aufwand	2'000.00	41'587.80	2'000.00
49	Interne Verrechnungen Ertrag	-42'000.00	-41'587.80	-2'000.00
Ergebnis aus internen Verrechnungen		-40'000.00	0.00	0.00
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG		40'007.00	4'741.06	68'797.00



Bilanz

Konto-nummer	Beschreibung	Anfangsbestand 01.01.23	Soll	Haben	Endbestand 31.12.23
1 AKTIVEN					
10	Finanzvermögen	881'489.33	2'482'465.16	-2'488'136.41	875'818.08
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	779'831.89	1'186'923.21	-1'683'466.07	283'289.03
1000	Kasse	2'498.80	2'365.71	-3'843.01	1'021.50
1001	Post	33'108.10	340'000.00	-292'886.66	80'221.44
1002	Bank	744'224.99	844'557.50	-1'386'736.40	202'046.09
101	Forderungen	100'657.44	793'198.12	-804'670.34	89'185.22
1010	Forderungen aus Lieferung u. Leistungen Dritter	2'545.04	585.00	-2'545.04	585.00
1011	Kontokorrente mit Dritten	0.00	663'046.25	-663'046.25	0.00
1012	Steuerforderungen	75'894.15	98'164.47	-86'020.50	88'038.12
1015	Interne Kontokorrente	0.00	30'255.30	-30'255.30	0.00
1019	Übrige Forderungen	22'218.25	1'147.10	-22'803.25	562.10
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	502'343.83	0.00	502'343.83
1023	Festgelder	0.00	502'343.83	0.00	502'343.83
107	Finanzanlagen	1'000.00	0.00	0.00	1'000.00
1070	Aktien und Anteilscheine	1'000.00	0.00	0.00	1'000.00
14	Verwaltungsvermögen	60'474.27	29'357.54	-28'107.32	61'724.49
140	Sachanlagen VV	60'474.27	29'357.54	-28'107.32	61'724.49
1404	Hochbauten	60'474.27	29'357.54	-28'107.32	61'724.49
2 PASSIVEN					
20	Fremdkapital	-138'769.97	981'477.33	-1'034'823.96	-192'116.60
200	Laufende Verbindlichkeiten	-15'280.00	905'097.09	-897'885.16	-8'068.07
2000	Lauf. Verb. aus Lieferungen u. Leistungen Dritter	-15'280.00	502'651.14	-496'175.91	-8'804.77
2001	Kontokorrente mit Dritten	0.00	107'821.15	-107'084.45	736.70
2006	Diverse Durchlaufkonti	0.00	7'468.50	-7'468.50	0.00
2007	Durchlaufkonto Lohnbuchhaltung	0.00	287'156.30	-287'156.30	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-3'412.00	3'412.00	-507.72	-507.72
2040	Personalaufwand	-232.00	232.00	-507.72	-507.72
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-3'180.00	3'180.00	0.00	0.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	-73'631.08	-73'631.08
2057	kurzfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	0.00	0.00	-73'631.08	-73'631.08
209	Verb. gegenüb. Spezialfinanz. u. Fonds im FK	-120'077.97	72'968.24	-62'800.00	-109'909.73
2093	Verb. gegenüb. übrigen zweckgeb. Fremdmitteln	-120'077.97	72'968.24	-62'800.00	-109'909.73
29	Eigenkapital	-803'193.63	1'026'583.72	-968'816.06	-745'425.97
291	Fonds	-177'310.14	53'026.60	-90'904.35	-215'187.89
2910	Fonds im Eigenkapital	-177'310.14	53'026.60	-90'904.35	-215'187.89
298	Übriges Eigenkapital	-534'979.14	0.00	0.00	-534'979.14
2980	Übriges Eigenkapital	-534'979.14	0.00	0.00	-534'979.14
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-90'904.35	973'557.12	-877'911.71	4'741.06
2990	Jahresergebnis	0.00	882'652.77	-877'911.71	4'741.06
2999	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-90'904.35	90'904.35	0.00	0.00

Investitionsrechnung 2023

Konto-nummer	Beschreibung	Budget 2024	Rechnung 2023	Budget 2023
6 LIEGENSCHAFTEN DES VERWALTUNGSVERMÖGENS				
61	Liegenschaften in A	0.00	0.00	0.00
611	Kirche Neukich a.d. Thur	0.00	0.00	0.00
5040	Hochbauten	81'545.40	8'454.60	90'000.00
6831	Ausserord. Investitionseinn. für eig. Rechnung	-81'545.40	-8'454.60	-90'000.00
615	Kirchgemeindehaus/Pfarrheim	0.00	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben (+)		81'545.40	8'454.60	90'000.00
Total Investitionseinnahmen (-)		-81'545.40	-8'454.60	-90'000.00

Bereits ausgeführte Arbeiten:

Neue Möbel im Chorraum, Sonnenburg	CHF	1'500.00
Taufstein wurde auf Rollen gesetzt	CHF	1'032.85
Funkmikro / Sender / Crealine	CHF	4'301.30
Einzug Kabel durch Crealine	CHF	1'620.45
Total ausgeführte Arbeiten	CHF	8'454.60

Aktivierungsgrenze:

Die Aktivierung bezeichnet generell die Verbuchung eines Vermögensgegenstands auf der Aktivseite der Bilanz. Für die Kirchgemeinden gelten dieselben Unter- und Obergrenzen, die der Kanton für die Gemeinden festgelegt hat: Mindestens CHF 25'000 und maximal CHF 100'000. Zwischen CHF 25'000.00 und CHF 100'000.00 liegt die Aktivierungsgrenze beim Ertrag von einem Steuerprozent der Kirchgemeinde.

Steuereinnahmen (provisorisch) / Steuerfuss		
CHF 324'931.39	24% SG-Teil	16102.85
CHF 45'023.92	30% Bischofszell	1750.06
CHF 184'592.95	30% Kradolif-Schönenberg	6'891.64
Total Aktivierungsgrenze in CHF		24'744.56



Anlagespiegel Verwaltungsvermögen (VV)

Nr.	Beschreibung	Buchwert		Anschaffungs-/Investitionskosten		planmässige Abschreibungen		ausserplanmässige Abschreibung		kumulierte Abschreib. + planm. + ausserplanm.	Buchwert Stand per 31.12.23	Versicher.-wert
		Stand per 01.01.23	Stand per 31.12.23	Zugang(+)/ Abgang(-)	Umgliederung	Stand per 01.01.23	Stand per 31.12.23	Stand per 01.01.23	Stand per 31.12.23			
Hochbauten VV (1404)												
A00001	Kirche	17'613	29'357	0	0	-11'744	-2'935	0	0	-2'935	14'678	1'877'000
A00003	Friedhofgebäude	1	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
A00005	Sanierung KGH 2021	49'184	53'460	0	0	-4'276	-2'138	0	0	-2'138	47'046	0
	Summe: Hochbauten VV (1404)	66'797	82'817	0	0	-16'020	-5'073	0	0	-5'073	61'724	1'877'000
Gesamt		66'797	82'817	0	0	-16'020	-5'073	0	0	-5'073	61'724	1'877'000

A00002 Pfarrhaus /
Kirchgemeindehaus/
Gerätehaus

wurde vollständig
abgeschrieben

1'827'000



Anmerkungen zur Rechnungslegung geben Auskunft über:

- Angewendetes Rechnungslegungsmodell
- Abweichungen der Rechnungslegung
- Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung
- Angewandte Abschreibungsmethode Kath. Festgelegte Aktivierungsgrenze
- Evang. Angewendete Aktivierungsgrenze bei Investitionen (falls vorhanden)

Anmerkungen zu den Grundlagen und Grundsätzen der Rechnungslegung (evang.)

Angewandtes Rechnungsreglement

Die Grundlage für die Jahresrechnung 2023 bilden die Rechtsgrundlagen der Evangelischen Landeskirche des Kantons Thurgau (RB 187.11/KGS 5.1 und RB 187.191/KGS 11.1) und das Handbuch Rechnungswesen für Kirchgemeinden im Kanton Thurgau V8/2019

Darstellung

einspaltig mit Aufwand «+» und Ertrag «-»

Der Aufwand wird positiv und der Ertrag negativ (mit «-») in einer einzigen Spalte dargestellt.

Elemente der Jahresrechnung

- Die Bilanz weist die Vermögenswerte aus
- Die Erfolgsrechnung weist die Aufwand- und Ertragslage aus
- In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben und Einnahmen ab der Aktivierungsgrenze für Investitionen des Verwaltungsvermögens ausgewiesen
- Im Anhang sind zusätzliche Informationen zur gesamten Jahresrechnung offengelegt

Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungs- bzw. Nettoinvestitions-wert. Danach werden die Investitionen planmässig und linear abgeschrieben. Die Anlagen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern perio-disch Neubewertet.

Angewandte Abschreibungsmethode

Das bisherige Verwaltungsvermögen wird bei der Überführung in die neue Rechnungslegung über zehn Jahre linear abgeschrieben.

Aktivierungsgrenze

Eine Anlage (Investition) ist zu aktivieren, wenn sie die festgelegte Aktivierungsgrenze erreicht. Andernfalls ist sie über die Erfolgsrechnung direkt zu verbuchen. Die Aktivierungsgrenze ist in § 8 der Rechnungswesenverordnung (RB 187.191/KGS 11.1) geregelt:

- Investitionsausgaben bis Fr. 25'000.- werden der Erfolgsrechnung belastet.
- Beträge ab Fr. 100'000.- sind der Investitionsrechnung zuzuweisen.
- Für Beträge zwischen Fr. 25'000.- und Fr. 100'000.- ist der Ertrag von einem Steuerprozent der Kirchgemeinde massgebend.

Dies bedeutet, dass Einzelvorhaben, die diesen Betrag (Aktivierungsgrenze) übersteigen, in die Investitionsrechnung aufgenommen werden. Sie sind in den Folgejahren (ab Nutzungsbeginn-Jahr) über die Nutzungsdauer zu Lasten der Erfolgsrechnung abzuschreiben.

Publikation

Die Publikation von Rechnung und Budget der Kirchgemeinden zu Händen der Stimmberechtigten sind in § 51 der Rechnungswesenverordnung (RB 187.191/KGS 11.1) geregelt:

¹ Die der Kirchgemeinde zum Entscheid vorzulegende Rechnung und des Budgets kann detailliert oder in einer Kurzfassung zugestellt werden. In der Botschaft an die Stimmberechtigten ist darauf hinzuweisen, dass die ausführliche Rechnung und das ausführliche Budget bei der Kirchgemeinde unentgeltlich bezogen werden können.

² Die Kurzfassung von Budget und Rechnung muss mindestens die Gruppentotalen von Bilanz und Erfolgsrechnung/Investitionsrechnung enthalten:

1. Bilanz (nur in der Rechnung, Gruppentotal vierstellige Kto-Nr., Anfang-/Endbestand)
2. Erfolgsrechnung (vierstellige Kto-Nr.)
 - a) Funktionale Gliederung (Funktionen / Kostenarten vierstellig)
 - b) Gestufter Erfolgsausweis (Kostenarten zweistellig)
5. Anhang gemäss §§ 41-44, mindestens umfassend:
 - Anmerkungen zur Rechnungslegung
 - Eigenkapitalnachweis mit Erläuterungen (inkl. Vorfinanzierungen gemäss § 18)
 - Anlagespiegel



Revisorenbericht 2023 – Evangelische Kirchgemeinde Neukirch an der Thur

Genehmigung der Kirchenvorsteherschaft

Die unterzeichnenden Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft haben heute die Jahresrechnung 2023 der evangelischen Kirchgemeinde Neukirch an der Thur stichprobenweise nach der Rechnungsverordnung zu HRM2 der evangelischen Landeskirche Thurgau geprüft und genehmigt.

Neukirch an der Thur, 07.02.2024

Gabriela Arn
Präsidentin

Britta Lacher
Aktuarin

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Übernahmebilanz und Anhang) der evangelischen Kirchgemeinde Neukirch an der Thur für das am **31. Dezember 2023** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Wir prüften die Jahresrechnung nach den geltenden Vorschriften der evangelischen Landeskirche Thurgau auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze und die wesentlichen Bewertungsgrundsätze nach HRM2 sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir stellen fest, dass

- die Vermögens- und Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
 - die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
 - alle Vermögenswerte richtig bewertet und durch Konto- und Depotauszüge ausgewiesen sind
- Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung der Finanzverordnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Jennifer Rinaldi, der Kirchenpflegerin, danken wir für die sorgfältige und gewissenhafte Führung der Rechnung.

Niederhelfenschwil, 13.02.2024

Hans Stark

Willi Wüthrich

Florence Meier-Behrens



Wahlen

Wahl der Revisoren und Urnenoffizianten

Dieses Jahr finden die Gesamterneuerungswahlen der RevisorInnen und der Kirchenvorsteherschaft mit Amtsantritt am 1. Juni 2024 statt.

Willi Wüthrich stellt sich nicht mehr zur Wahl als Revisor zur Verfügung. Als Ersatz stellt sich Norbert Breit zur Verfügung, bis anhin war er Suppleant. Neu stellt sich Béatrice Schäfer als Suppleantin zur Wahl.

Somit verbleiben und werden zur Wahl vorgeschlagen:

Stark-Hartmann Hans, Aspenrüti, 9217 Neukirch an der Thur	bisher
Meier-Behrens Florence, Schlossberg 38, 9526 Zuckenriet	bisher
Breit Norbert, Bülstrasse 12, 9217 Neukirch an der Thur	neu

Suppleantin

Schäfer Béatrice, Kirchweg 4, 9217 Neukirch an der Thur	neu
---	-----

Weitere Vorschläge sind an der Versammlung noch möglich.

Eigentlich wäre an dieser Stelle auch die Wahl der Urnenoffizianten vorgesehen, ist in unserer Kirchgemeinde jedoch nicht üblich, da kaum Urnenabstimmungen vorgenommen werden müssen. Die Stimmzähler der Gemeinde wären vorgesehen. Als während der Coronapandemie schriftlich abgestimmt werden musste, wählte die Kirchenvorsteherschaft die StimmzählerInnen im Vorfeld. Diese Praxis hatte sich gut bewährt, doch wir hoffen, dass sie nicht so schnell wiederholt werden muss.

Wahl der Kirchenvorsteherschaft

Von den fünf Gewählten stellen sich drei Frauen weiterhin für eine Amtszeit zur Verfügung. Der Sitz von Raphael Müller ist seit Sommer 2023 vakant und Jennifer Rinaldi gibt nach 8 Jahren als Pflegerin ihren Rücktritt per Ende Mai.

Wie schon im Neukircherblatt informiert, haben wir zwei versierte und engagierte Personen gewinnen können, die sich zur Wahl stellen.



Thomas Kleger,
wohnhaft in
Niederhelfenschwil

Ich bin seit vielen Jahren ehrenamtlicher Mitarbeiter als Kassier des JUMP-Fördervereins und im Segnungsteam. Der Glaube an Jesus Christus bedeutet mir sehr viel und ich möchte in das Reich Gottes investieren.

Ich bin ein Fan der biblischen Werte, die über Jahrhunderte unser Leben und unseren Alltag positiv geprägt haben.

Beruflich bin ich seit rund 40 Jahren als Wirtschaftsprüfer tätig. Ich bin seit 27 Jahren glücklich mit Helen verheiratet und wir haben zwei erwachsene Söhne. Zu meinen Hobbys gehören das Gärtnern, das Heuen des Blumenrasens und das Bergheuen. Ebenso interessiere ich mich für die lokalen, nationalen und internationalen Ereignisse, insbesondere was die Politik und Wirtschaft betreffen.

Ich stelle mich für die Wahl als Pfleger (Kassier) zur Verfügung, weil ich mich seit 24 Jahren sehr wohl fühle in der Evangelischen Kirchgemeinde Neukirch an der Thur und freue mich sehr, als Team-Mitglied der Kirchenvorsteherschaft gemeinsam die Zukunft unserer Kirchgemeinde mitzugestalten.



Silvia Peterhans,
wohnhaft in
Neukirch an der Thur

Silvia Peterhans wohnt seit dem Jahr 2021 in Neukirch an der Thur, ist verheiratet mit Markus und hat vier erwachsene Kinder und drei (bald vier) Enkel. Seit Januar 2023 engagiert sie sich, zusammen mit ihrem Mann, im Leitungsteam und verantwortet den Bereich Kinder. Sie engagiert sich mit Freude als ehrenamtliche Mitarbeiterin, weil sie es schön findet, Glaube, Liebe und Hoffnung in der Kirchgemeinde lebendig werden zu lassen.

Denise My, Britta Lacher und Gabriela Arn stellen sich erneut zur Wahl.

Somit werden zur Wahl vorgeschlagen:

Arn Gabriela, Schloss 279, 9526 Zuckenriet	Präsidentin	bisher
Lacher Britta, Dorfstrasse 24, 9215 Buhwil	Aktuarin	bisher
My Denise, Hörnliberg 9, 9527 Niederhelfenschwil	Diakonie	bisher
Kleger Thomas, Sonnmatt 5, 9527 Niederhelfenschwil	Pfleger	neu
Peterhans Silvia, Bühlstrasse 7, 9217 Neukirch a.d.Thur	Kinder	neu

Weitere Vorschläge sind an der Versammlung noch möglich.



Wichtige Adressen

Pfarramt Kirchenvorsteherschaft	Pfr. Christoph Blum, Pfarramt Kirchstrasse 8, 9217 Neukirch an der Thur pfarramt@neukirch.ch	071 642 13 84 078 402 86 47
Präsidium Kirchenvorsteherschaft	Gabriela Arn Schloss 279, 9526 Zuckenriet gabriela.arn@neukirch.ch	071 947 17 92 079 317 22 50
Aktuarat Kirchenvorsteherschaft	Britta Lacher Dorfstrasse 24, 9215 Buhwil britta.lacher@neukirch.ch	071 630 04 53
Finanzen Kirchenvorsteherschaft	bis Mai 2024 Jennifer Rinaldi Enkhüseren, 9527 Niederhelfenschwil jennifer.rinaldi@neukirch.ch designierter Pfleger ab Juni 2024 Thomas Kleger, thomas.kleger@neukirch.ch	071 947 20 86
Diakonie Kirchenvorsteherschaft	Denise My Hörnliberg 9, 9527 Niederhelfenschwil denise.my@neukirch.ch	071 947 10 75
Sekretariat, Unterricht Raumreservation Leitungsteam	Linda Klein Kirchstrasse 8, 9217 Neukirch an der Thur sekretariat@neukirch.ch	071 642 34 34
Jugend + junge Erwachsene (JUMP) Leitungsteam	Angelo Fässler Kirchstrasse 8, 9217 Neukirch an der Thur angelo.faessler@neukirch.ch	071 642 13 94 076 746 33 68
Kinder Leitungsteam	Silvia Peterhans Bühlstrasse 7, 9217 Neukirch an der Thur silvia.peterhans@neukirch.ch	079 369 70 88
Leitungsteam	Markus Peterhans Bühlstrasse 7, 9217 Neukirch an der Thur markus.peterhans@neukirch.ch	076 315 90 22

P.P.

9217 Neukirch an der Thur
Post CH AG